

SCHULBUCH FÜR DEN BUDDHISTISCHEN RELIGIONSUNTERRICHT DER 1. BIS 4. PRIMARSTUFE

Projektleitung: Guntram Franz Ferstl

Kurzfassung / Abstract

Die buddhistische Religionspädagogik befindet sich im europäischen und deutschsprachigen Raum noch in den Kinderschuhen, was sich darin zeigt, dass bislang noch kein buddhistisches Schulbuch verwirklicht wurde und im Einsatz war. Mit diesem Schulbuchprojekt sollte diesem Mangel Abhilfe geschaffen und erstmalig ein professionell ausgearbeitetes buddhistisches Schulbuch erstellt werden. Als Zielgruppe waren in erster Linie die Kinder der vier Primarstufen. Im Vordergrund stand die altersgemäße Darstellung wesentlicher Passagen und Erzählungen der Lebensgeschichte des Religionsstifters Gautama Buddha. Die Lebensgeschichte Buddhas und die Wiedergeburtsgeschichten (Jatakas) dienen als vorbildhafte Referenzpunkte, um die wichtigsten buddhistischen Prinzipien zu vermitteln. Zur Vertiefung und Festigung sollte das Buch Übungen unterschiedlicher Art anbieten, insbesondere Anleitungen zu einfachen Meditationen. Da in Österreich die meisten Klassen im Buddhistischen Religionsunterricht eine sehr heterogene Zusammensetzung hinsichtlich Alter, Herkunft und buddhistische Tradition aufweisen, musste das Schulbuch diesem Umstand Rechnung tragen.

Bei der Ausarbeitung des Schulbuches wurden die ältesten Quellentexte des buddhistischen Palikanons herangezogen, die das Leben Buddhas nachzeichnen und pädagogische wertvollen Inhalte liefern. Zudem wurden jene Geschichten berücksichtigt, die sich in buddhistischen Ländern hoher Beliebtheit erfreuen. Nach der Zusammenstellung der Geschichten mussten diese in eine für Kinder im Primarstufenalter passende Sprache umgearbeitet werden. Die Texte der einzelnen Geschichten wurden vom Autor in buddhistischen Klassen des Primarschulalters fortlaufend auf ihre Tauglichkeit getestet, d.h.: den Kindern wurde vortragen und beobachtet, wie die Geschichten bei den Kindern ankamen und ob sie verständlich waren. Ferner wurden im Ausarbeitungsprozess mit buddhistischen Religionslehrkräften Feedbackschleifen vorgenommen, die aufschlussreiche Rückmeldungen lieferten. Nach Fertigstellung des Manuskriptes wurde das ÖBR-Präsidium zur Approbation eingeschaltet, bei dem das Präsidium und der Autor das Manuskript im Detail unter die Lupe nahme und die Änderungswünsche eingearbeitet wurden.

Nicht unwichtig wurde für die Primarstufenschüler:innen die bildliche Darstellung wichtiger Ereignisse im Leben Buddhas eingestuft, wie zum Beispiel das Erwachen, die erste Lehrrede im Gazellenhain usw. Dazu musste eine passende Illustratorin gefunden werden, die die Themen kindgerecht und ansprechend darzustellen wusste und unseren Budgetrahmen nicht sprengte.

Das Ergebnis der KI-generierten Bildcollagen von Johanna Breuss wurde sowohl von den Kindern als auch von den Erwachsenen als sehr passend und ansprechend bewertet.

Als endgültiges Produkt liegt nun ein buddhistische Schulbuch mit insgesamt 51 Geschichten vor, zu denen es verschiedene Vertiefungsaufgaben gibt, wie Meditationen, Kreativaufträge, Diskussionsfragen oder Theateraufführungsanweisungen. Neben dem Geschichtenteil gibt es verschiedene Kapitel für: wichtige Lehrpunkte, für Mantren, Meditationsübungen, für ausgearbeitete Theatertexten, Arbeitshinweise für Lehrkräfte, für einen Quellenverweis, für ein Literaturverzeichnis und für Kopiervorlagen. Das bunt gestaltete Schulbuch mit insgesamt 226 Seiten weist neben vielen Bildern auch Karten und Grafiken auf und ist in einer für Kinder gut leserlichen Schriftgröße gehalten.

Da der Autor ein anderes Buchprojekt in Arbeit hatte und dieses für ca. fünf Monate „liegen hat lassen“, konnte das Buch bis zum Schulbeginn im Herbst fertiggestellt werden und bereits in diesem Schuljahr 2024/25 in Einsatz gebracht werden. Um die Frist einzuhalten, wurde in den Sommermonaten intensiv an der Fertigstellung gearbeitet.

Desiderat

Erstes buddhistisches Schulbuch für die Primarstufenschüler, das das Leben Buddhas nach den ältesten Quellen chronologisch und altersgemäß darstellt und zudem unter Berücksichtigung entwicklungspsychologischer und religionspädagogischer Standards ausgearbeitet wurde.

Hilfreiches Unterrichtsmittel zur Unterstützung der Lehrkräfte, weil zu der umfassenden Textsammlung auch passende Aufgabenstellungen angeboten werden.

Einheitliches Textmaterial auf Basis der ältesten Textquellen im buddhistischen Religionsunterricht

Bisherige Disseminationen

Das Schulbuch „Geschichten aus dem Leben Buddhas - Buddhistisches Schulbuch für die Primarstufen“ von Guntram Ferstl ist bereits im buddhistischen Religionsunterricht in österreichischen Schulgruppen im Einsatz. Davor wurde es in einer KPH-Fortbildung den buddhistischen Religionslehrer:innen hinsichtlich Inhalt und Handhabung vorgestellt. Das Buch wurde in einer Buchpräsentation am 2. April an der FMS-Altach in Vorarlberg (buddhistisch-konfessionell anerkannte Privatschule) vorgestellt. Eine Videoaufnahme ist dazu bereits auf Youtube online.